

hebt, bewegt, produziert.

Toggenburger



Organisation

Die Teilnehmer erhalten alle ein Zertifikat. Bei der IPAF-Ausbildung zusätzlich einen Ausweis. Die PAL Card ist international für 5 Jahre gültig. In der Schweiz anerkennen einige nationale Organisationen die PAL Card als unbefristeten Nachweis der Grundausbildung.

Kostenbeteiligung

Beachten Sie, dass unsere Schulungen von verschiedenen Organisationen (Verbände, Temptraining usw.) unterstützt werden. Wir empfehlen, vor einer allfälligen Schulung dies in Ihrem Unternehmen zu klären.

Weitere Informationen

Die Anforderung, Dauer, Kosten und Termine für eine Schulung finden Sie auf toggenburger.ch/schulungen oder scannen Sie den QR-Code.

Scannen Sie mich mit Ihrem Smartphone



Ihr Ansprechpartner

Leiter Schulungen



Christoph Bütler
Schlossackerstrasse 20
8404 Winterthur
Telefon 052 244 13 74
Mobile 078 833 06 23
christoph.buetler@toggenburger.ch

Schulungen für das Bedienen von Hebebühnen und Stap- lern sowie für das An- schlagen von Lasten

Toggenburger + Co AG
Hebebühnen

Unsere Standorte

Winterthur, Hauptsitz und Schulungszentrum
Postfach 3019
Schlossackerstrasse 20
8404 Winterthur
• Stützpunkt Kleinandelfingen

Basel
c/o Musfeld Kran AG
Gellerstrasse 224
4020 Basel

Bern
Rehhagstrasse 153
Postfach 622
3018 Bern

Luzern
Längenbold 13
6037 Root
• Stützpunkt Sursee

St. Gallen
Schoretshuebstrasse
9016 St. Gallen
• Stützpunkt Weinfelden

Wetzikon
Motorenstrasse 59
8620 Wetzikon

Zürich
Vega-Strasse
8152 Glattpark (Opfikon)

Sind Ihre Bediener auf der Höhe?

Hebebühnen und Stapler erleichtern die Arbeit und sparen Zeit. Sie ermöglichen es, Lasten schnell und einfach auf grosse Höhen zu heben, was in vielen Branchen von grossem Nutzen ist.

Doch so praktisch und flexibel sie sind: Ihre Bedienung gilt als «Arbeit mit besonderen Gefahren». Es gibt spezielle Vorschriften und Regeln für ihre Bedienung, um die Sicherheit der Bedienpersonen und anderer Personen in der Umgebung zu gewährleisten.

Das Anschlagen von Lasten untersteht der Kranverordnung, deshalb gilt es auch als Arbeit mit besonderen Gefahren gemäss Art. 8 der Verordnung über die Unfallverhütung (VUV). Arbeitgeber dürfen solche Arbeiten nur Mitarbeitenden übertragen, die dafür ausgebildet sind.

Mit Partner für Sicherheit und Qualität

suva Die Suva betrachtet eine Ausbildung als notwendig und empfiehlt ausdrücklich, diese bei einem vom Verband ausgebildeten Trainer zu absolvieren. Es ist wichtig, dass die Bedienpersonen regelmässig geschult und ihre Zertifizierungen auf dem aktuellen Stand gehalten werden, um sicherzustellen, dass sie immer über die neuesten Sicherheitsregeln und -verfahren im Bilde sind.

IPAF Die Toggenburger + Co AG ist Partner der International Powered Access Federation (IPAF), die sich weltweit für den sicheren und effektiven Einsatz von Höhenzugangstechnik einsetzt und gezielte ISO-zertifizierte Schulungsprogramme entwickelt.

VSAA ASFP Die Toggenburger + Co AG ist Mitglied beim Verband Schweizer Arbeitsbühnen Anbieter (VSAA), die sich für eine bedürfnisgerechte Ausbildung einsetzen und die Qualität und Sicherheit für Bediener im Umgang und Einsatz von Hebebühnen garantiert. Die Ausbildung ist national gültig und unbefristet.

EKAS Richtlinie

Nr. 6518

Das Verschieben von Gütern und Waren mit Hilfe eines Staplers verlangt eine Spezialausbildung als Staplerfahrer/-in nach EKAS-Richtlinien. Durch eine Ausbildung zum Staplerfahrer können potenziell schwere Unfälle vermieden und damit erheblichen Schaden an Personen und Sachen verhindert werden. Eine entsprechende Fachausbildung wird vom Gesetzgeber sowie der Suva vorgeschrieben.



Hebebühnenkurse

Die Bedienschulungen sind in vier Gerätekategorien unterteilt und sind frei wählbar.



Statisch Vertikal (1a),
Senkrecht-Personenlifte mit Stützen



Statisch Boom (1b)
Selbstfahrende Auslegerarbeitsbühnen mit Stützen, Anhänger- und LKW-Hebebühnen



Mobil Vertikal (3a)
Scherenarbeitsbühnen und Senkrecht-Personenlifte (von oben verfahrbar)



Mobil Boom (3b)
Selbstfahrende Gelenk- und Teleskoparbeitsbühnen (von oben verfahrbar)

Staplerkurse

Die Bedienschulungen sind in vier Gerätekategorien von R1 bis R4 unterteilt.



Gegengewichtsstapler (R1) bis
Gegengewichtsstapler



Teleskopstapler (R4)
Teleskopstapler

Anschlägerkurse

Der sichere Transport von Lasten vor allem mit Kranen setzt voraus, dass die Person, die die Lasten anschlägt, ihre Aufgabe zuverlässig und sicher ausführt.

Eine Ausbildung benötigt es, wenn die Tragfähigkeit am Kranhaken mindestens 1000 kg beträgt oder das Lastmoment mindestens 40 000 Nm. Das Gerät verfügt über ein motorisches angetriebenes Hubwerk und der Kranhaken kann horizontal in mindestens einer Achse frei verfahren werden. Bei allen anderen Geräten, die der Kranverordnung nicht unterstehen, benötigen die Anschläger/innen eine Instruktion.

Die Anschläger/innen haben theoretische sowie praktische Kenntnisse zum Anschlagen von Lasten mit Überprüfung der erforderlichen Kompetenzen.

Kursinhalte und -abläufe

Angebot

Sie können wählen, ob die theoretische wie praktische Ausbildung im autorisierten Schulungscenter der Toggenburger + Co AG in Winterthur stattfinden soll. Die Schulung kann auch bei Ihnen auf der Baustelle mit Ihren Maschinen und in Ihren Schulungsräumen durchgeführt werden.

Ziele

Dem Bediener werden die notwendigen Fertigkeiten und Kenntnisse, sowie alle möglichen Gefahren im Umgang mit Hebebühnen und Stapler vermittelt. Anhand praxisbezogener Beispiele wird ein sicherer Einsatz und ein sicheres Bewegen von Lasten geplant und durchgeführt.

Teilnehmer von Kursen für das Anschlagen lernen, wie man Lasten sicher anschlägt, welche Anschlagmittel und -methoden es gibt und wie man die Sicherheit von Anschlagvorrichtungen überprüft.